



Beschreibung:

Die Si19 ist primär zur Überwachung der Audio – Übertragung von Endverstärkern konzipiert. Im Fehlerfall wird automatisch auf einen Havarieverstärker umgeschaltet. Ebenso können auch NF – Vorverstärker bzw. ganze Übertragungsstrecken überwacht werden.

Pilottongenerator

Der integrierte, digitale Pilottongenerator erzeugt eine quarzstabile Frequenz von 28Hz. Dieser Ton wird von den meisten Komponenten noch ausreichend übertragen und andererseits – auch wegen des geringen Pegels – von Mensch und Tier kaum noch wahrgenommen. Der Pilottonpegel kann an der Frontplatte in weiten Bereichen den Erfordernissen angepaßt werden. Er besitzt einen unsymmetrischen Direktausgang, der das Einkoppeln in die Summenzweige von Vorverstärkern ermöglicht (z.B. VS04). Bei einem Fehler im Generatorteil wird dies als entsprechende Störmeldung angezeigt und ausgegeben, sowie das Aufschalten der Havarieverstärker unterbunden.

Hierbei ist zu beachten, dass sinusartige Alarmierungstöne nicht lauter als +40dBu sind. Kommt das Signal ins Klippen, können die aufmodulierten 28Hz des Pilottones nicht mehr erkannt werden, wodurch die Si19 in Störung geht. Sprache und Musik können auch weiterhin mit 100V (+42,25dBu) ausgegeben werden.

Aufsteckmodul

Alternativ ist es über das optionale Aufsteckmodul SI19NF möglich, in klassischer Weise den Pilotton in das Audiosignal einzukoppeln und z.B. vor einem Endverstärker einzuschleifen.

Auswertung

Die zweikanalige Auswerteelektronik filtert den Pilotton wiederum durch digital synchronisierte Filterstufen aus dem Gesamtsignal heraus und zeigt dessen Pegel mittels 4-stufiger LED – Anzeige an. Der Auswertebereich ist an der Frontplatte pro Kanal einstellbar. Der Grob - Bereich (100V bzw. 0dBu) wird per Jumper festgelegt.

Mittels Testschalter an der Front, oder über externe Steuerung, kann der Fehlerfall simuliert werden.

Steuerlogik

Die Steuerungslogik kann bedarfsgerecht konfiguriert werden. So ist es z.B. möglich, die Belegung des Havarieverstärkers nur durch einen Kanal zuzulassen, und dies bei mehrkanaligen Systemen außerdem über eine kaskadierte Vorrangigkeit. Mittels der Steuerausgänge „Havarie1/2“ kann in Mehrkanalsystemen über ein externes Relais das „richtige“ Audio – Signal dem Havarieverstärker zugeführt werden, oder aber ein weiteres, externes Leistungsrelais angesteuert werden. Alle Störmeldungen werden extern herausgeführt, der Sammelstörmelder ist per Jumper - Feld konfigurierbar.

Bestelldaten:	Pilottonüberwachung 2-kanalig
Zubehör:	Pilotton – Einkoppelmodul, 1-kanalig

SI 19	S-637/1
SI 19 NF	S-638/1

Technische Daten:Pilottongenerator

Frequenz: 28,125 Hz
 Klirrfaktor: <0,1%
 Ausgangsart: unsymm.
 Ausgangspegel: -60...-10dBu
 Min. Lastimpedanz (-3dB): 600 Ohm

Aufsteckmodul SI19NF

Eingangsart: trafosymmetrisch
 erdfrei
 Eingangsnennpegel: +/- 0dBu
 Eingangsimpedanz: 15 kOhm @1kHz
 Verstärkungseinstellbereich: +/- 10dB
 Ausgangsart: trafosymmetrisch
 erdfrei
 Ausgangsnennpegel: +/- 0dBu
 Min. Lastimpedanz (-3dB): 1 kOhm @1kHz
 Übersteuerungsfestigkeit: 15dB
 Frequenzgang (b-3): 15Hz – 50kHz
 Klirrfaktor: <0,05% @1kHz
 Fremdspannungsabstand (S/N): >89dB (22Hz
 – 22kHz, QPK)
 Zusätzliche Stromaufnahme: 10mA

Auswertung

Anzahl Kanäle: 2
 Eingangsart: trafosymmetrisch
 erdfrei
 Eingangsnennpegel: +/- 0dBu 100V
 Eingangsimpedanz: 15 kOhm 20 kOhm
 @1kHz
 Auswertenennpegel: -60dB zu Eingangs-
 nennpegel
 Pegelbereich: +/- 16dB
 Kontaktbelastbarkeit: 4A (=> 400 Watt bei
 100V)

Steuerung

Belastbarkeit der Steuerausgänge: je 100mA

Allgemein

Anschlüsse: 48-pol. dbz – Leiste
 Betriebsspannung: +24V DC (19...30V)
 Stromaufnahme: 200mA
 zul. Umgebungstemp.: 0 bis +50°C
 Format: Eurokarte, 100x160mm
 mit Frontplatte
 Farbe: RAL 7032
 Einbaubreite: 1BE = 2SEP = 30mm
 Gewicht: 300g

Bestelldaten:	Pilottonüberwachung 2-kanalig	SI 19	S-637/1
Zubehör:	Pilotton – Einkoppelmodul, 1-kanalig	SI 19 NF	S-638/1